

GEMEINDE

**NEUHAUSEN  
AM RHEINFALL**

CH-8212 Neuhausen am Rheinfall  
www.neuhausen.ch



GEMEINDERAT

An den Einwohnerrat  
Neuhausen am Rheinfall

Neuhausen am Rheinfall, 10. September 2024

**Bericht zur Kenntnisnahme  
betreffend  
Finanzplan 2026 bis 2028**

Sehr geehrter Herr Einwohnerratspräsident  
Sehr geehrte Damen und Herren Einwohnerräte

Der Gemeinderat unterbreitet dem Einwohnerrat den Finanzplan 2026 bis 2028 zur Kenntnis.

**Antrag**

Sehr geehrter Herr Einwohnerratspräsident  
Sehr geehrte Damen und Herren Einwohnerräte

Gestützt auf diese Ausführungen unterbreitet Ihnen der Gemeinderat folgenden Antrag:

Der Einwohnerrat nimmt Kenntnis von diesem Bericht.

Mit freundlichen Grüßen

NAMENS DES GEMEINDERATES  
NEUHAUSEN AM RHEINFALL

  
Felix Tenger  
Gemeindepräsident

  
Barbara Pantli  
Gemeindeschreiberin

# Finanzplan 2026 - 2028

Bericht zur Kenntnisnahme zuhanden des Einwohnerrats

## 1. Inhaltsverzeichnis

1.	Ausgangslage.....	3
2.	Grundlagen / Annahmen.....	3
3.	Ergebnisse Zusammenfassung.....	3
4.	Erfolgsrechnung (gestufter Erfolgsausweis).....	5
5.	Nettoinvestitionen des Verwaltungsvermögens.....	7
6.	Finanzierung.....	8
6.1.	Finanzierungssaldo.....	8
7.	Finanzkennzahlen erster Priorität .....	8
7.1.	Nettoverschuldungsquotient .....	8
7.2.	Selbstfinanzierungsgrad .....	9
7.3.	Zinsbelastungsanteil .....	9
8.	Finanzkennzahlen zweiter Priorität .....	10
8.1.	Nettoschuld I pro Einwohnerin und Einwohner.....	10
8.2.	Selbstfinanzierungsanteil.....	11
8.3.	Kapitaldienstanteil.....	11
8.4.	Bruttoverschuldungsanteil.....	11
8.5.	Investitionsanteil .....	12
9.	Zusätzliche Kennzahlen.....	12
9.1.	Steuerfuss .....	12
9.2.	langfristige Fremdverschuldung.....	12
9.3.	Eigenkapital.....	13
9.4.	Steuerkraft.....	13
10.	Fazit .....	14
11.	Anhang: Finanzplanung Investitionsrechnung.....	15
11.1.	Übersicht Investitionsrechnung.....	15
11.2.	Details Investitionsrechnung .....	15

## 1. Ausgangslage

Der Gemeinderat erstellt jährlich einen Finanzplan. Dieser dient dem Gemeinderat als Planungs- und Führungsinstrument und ist rechtlich unverbindlich. Die Erkenntnisse daraus dienen dem Gemeinderat unter anderem als Basis für zukünftige Voranschläge und als Früherkennungsinstrument zur Ergreifung von Massnahmen. Für Massnahmen und Projekte, die konkret umgesetzt werden sollen, werden gemäss den gesetzlichen Abläufen und Kompetenzen zum gegebenen Zeitpunkt Anträge folgen.

## 2. Grundlagen / Annahmen

Die Grundlagen des vorliegenden Finanzplans bilden das Leitbild, die Legislaturziele des Gemeinderats, die Rechnungsergebnisse der Vorjahre, die Prognose für 2024 sowie das Budget 2025.

Der Gemeinderat hat dem Finanzplan folgende Annahmen zugrunde gelegt:

- Für die Lohnsumme (inkl. Teuerung) wird mit einer Erhöhung von 2.0 % pro Jahr gerechnet.
- Beim Sachaufwand ist eine Teuerung von 1.0 % pro Jahr berücksichtigt.
- Die Entwicklung der Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen basiert auf der aktuellen Anzahl Einwohner mit einer leichten Zunahme auf Total rund 12'500.
- Wie bei solchen Planungsberechnungen üblich wurde angenommen, dass alle anderen Variablen gleichbleiben («ceteris-paribus»).

## 3. Ergebnisse Zusammenfassung

(in Mio. Fr)	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	3.097	1.699	0.841	1.976
<b>Entnahmen/Reduktion FiPol Reserve</b>	0	-1.4	0	-5.9
<b>Einlage FiPol Reserve (Vorfinanzierungen, Steuerausfälle JP)</b>	4.0	3.5	3.0	2.5
<b>Gesamtergebnis</b>	0.166	0.187	0.136	0.123
<b>Nettoinvestitionen (Verwaltungsvermögen)</b>	12.0	13.8	17.7	18.5
<b>Finanzierungssaldo</b>	- 2.8	-5.8	-9.6	-9.8
<b>Verschuldung (langfristiges FK)</b>	39.0	42.0	49.0	57.0
<b>Eigenkapital inkl. Reserven, Vor- und Spezialfinanzierungen (in Mio. Fr.)</b>	66.4	68.8	70.1	71.8

	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
<b>Entwicklung Einwohner</b>	12'000	12'300	12'400	12'500
<b>Steuereinnahmen natürliche Personen</b> (in Mio. Fr.)	23.4	23.3	23.0	23.2
<b>Steuereinnahmen juristische Personen</b> (in Mio. Fr.)	24.0	26.0	28.0	29.0
<b>Steuerfuss</b> (Jur. Personen)	93 %	93 %	93 %	93 %
<b>Steuerfuss</b> (Nat. Personen - inkl. Steuerrabatt)	83 %	81 %	78 %	78 %
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b> (in %)	77 %	58 %	46 %	47 %
<b>Nettoschuld je Einwohner</b> (in CHF)	1'070	1'491	2'260	3'041
<b>Steuerkraft je Einwohner</b> (in CHF)	4'691	4'762	5'062	5'177

In den Planjahren 2026 bis 2028 wird mit einer weiterhin moderaten Teuerung von jeweils 1 % pro Jahr gerechnet.

Das Bevölkerungswachstum wird seinen vorläufigen Zenit in den Planjahren erreichen. Aufgrund der beabsichtigten Steuerfussreduktion auf 81 % im Jahr 2026 und 78 %\* in den Jahren 2027/28 werden die Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen rückläufig sein. Diese Steuerfussreduktionen sind aber nur möglich, wenn die prognostizierten Steuereinnahmen bei den juristischen Personen weiterhin im erwarteten Ausmasse von Fr. 26 Mio. (2026) auf Fr. 29 Mio. (2029) ansteigen werden.

Die Gesamtergebnisse schliessen (mit den getroffenen Annahmen) in den Planjahren 2026 - 2028 jeweils positiv ab (2026: Fr. 187'000; 2027: Fr. 136'000; 2028: Fr. 122'900).

Aufgrund des steigenden Investitionsvolumens (z. B. Schulraumerweiterung, Verkehr mit Agglomerationsprogrammen FLAMA, Kirchacker-Geviert) liegt der Selbstfinanzierungsgrad in den Planjahren deutlich unter 100 % (2026 = 58 %, 2027 = 46 %, 2028 = 48 %). Für einen gesunden Finanzhaushalt sind mittelfristig Werte von mindestens 100 % anzustreben. Ab 2026 muss wieder Geld am Kapitalmarkt beschafft werden, was die Nettoschuld pro Einwohner bis 2028 deutlich ansteigen lässt.

Das Eigenkapital nimmt in den Jahren 2026 - 2028 minimal zu. Die Eigenkapitalquote nimmt hingegen von 50.2 % 2026 auf 45.8 % 2028 leicht ab.

\*) definitive Reduktion und Steuerrabatt

#### 4. Erfolgsrechnung (gestufter Erfolgsausweis)

Ausgangspunkt für den Finanzplan 2026 - 2028 ist einerseits die Rechnung 2023, die Prognose 2024 sowie das Budget 2025. Unter den getroffenen Annahmen ergeben sich für die Erfolgsrechnungen die folgenden Ergebnisse:

Gestuffer Erfolgsausweis	Budget 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
30 Personalaufwand	-14'058'630.00	-14'567'700.00	-15'392'700.00	-15'804'900.00
31 Sach- und übriger Aufwand	-16'729'752.00	-16'848'500.00	-16'901'800.00	-16'865'400.00
32 Passivzinsen				
33 Abschreibungen	-5'469'020.00	-5'667'500.00	-6'765'000.00	-6'992'500.00
35 Einlagen Fonds im Fremdkapital				
36 Transferaufwand	-38'880'877.00	-41'012'400.00	-41'844'500.00	-41'466'800.00
37 Durchlaufende Beiträge	-192'500.00	-192'500.00	-192'500.00	-192'500.00
<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>-75'330'779.00</b>	<b>-78'288'600.00</b>	<b>-81'096'500.00</b>	<b>-81'322'100.00</b>
40 Fiskalertrag	48'509'000.00	50'379'000.00	52'109'000.00	53'279'000.00
41 Regalien und Konzessionen	7'441.00	7'400.00	7'400.00	7'400.00
42 Entgelte	18'482'452.00	18'576'200.00	18'630'700.00	18'605'200.00
43 Verschiedene Erträge	33'700.00	33'900.00	34'100.00	34'300.00
45 Entnahmen Fonds im Fremdkapital	260'200.00	210'500.00	160'800.00	161'100.00
46 Transferertrag	10'942'003.00	10'588'300.00	10'803'100.00	11'018'700.00
47 Durchlaufende Beiträge	192'500.00	192'500.00	192'500.00	192'500.00
<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>	<b>78'427'296.00</b>	<b>79'987'800.00</b>	<b>81'937'600.00</b>	<b>83'298'200.00</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>3'096'517.00</b>	<b>1'699'200.00</b>	<b>841'100.00</b>	<b>1'976'100.00</b>
34 Finanzaufwand	-420'800.00	-521'500.00	-722'200.00	-872'900.00
44 Finanzertrag	1'369'700.00	1'369'700.00	1'369'700.00	769'700.00
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>948'900.00</b>	<b>848'200.00</b>	<b>647'500.00</b>	<b>-103'200.00</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>4'045'417.00</b>	<b>2'547'400.00</b>	<b>1'488'600.00</b>	<b>1'872'900.00</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand	-4'844'100.00	-4'344'100.00	-3'844'100.00	-3'344'100.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	421'440.00	421'400.00	921'400.00	921'400.00
90 Einlagen in Eigenkapital	-602'900.00	-602'900.00	-602'900.00	-2'900.00
90 Entnahmen aus Eigenkapital	1'146'410.00	2'165'200.00	2'173'000.00	675'600.00
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>-3'879'150.00</b>	<b>-2'360'400.00</b>	<b>-1'352'600.00</b>	<b>-1'750'000.00</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>166'267.00</b>	<b>187'000.00</b>	<b>136'000.00</b>	<b>122'900.00</b>

## **Aufwand**

Beim Personalaufwand geht der Gemeinderat einerseits von einer teuerungsbedingten Zunahme aus. Andererseits ist aufgrund der höheren Einwohnerzahlen ein gewisser Stellenausbau notwendig. Auch beim Sachaufwand wird eine leichte Zunahme (Energie, Teuerung) erwartet. Die Abschreibungen werden sich ab 2027 infolge der hohen Investitionstätigkeit kontinuierlich erhöhen. Es ist davon auszugehen, dass der Transferaufwand (Sozialhilfe, öffentlicher Verkehr, Restkostenfinanzierung, Finanzausgleich) in den Planjahren weiter ansteigen wird. Obwohl eine höhere Beteiligung des Kantons sowohl bei der Prämienverbilligung als auch beim öffentlichen Verkehr absehbar ist, wird dies das Ansteigen der nicht beeinflussbaren (gebundenen) Kosten leider kaum nachhaltig bremsen können.

## **Ertrag / Steuerfuss**

Der Gemeinderat geht davon aus, dass die Steuereinnahmen der juristischen Personen bis ins Jahr 2028-30 auf sehr hohem Niveau weiter zunehmen werden. Dies einerseits durch die hohen Zahlungen der bestehenden Unternehmen und andererseits durch Neuzuzüge von weiteren Unternehmen in unsere Gemeinde. Der Kanton (und damit auch die Gemeinden) haben im Moment sehr attraktive Rahmenbedingungen im Standortvergleich gegenüber den nationalen und internationalen Mitbewerbern. Es ist aber davon auszugehen, dass die Mitbewerber nicht tatenlos zusehen werden, sondern ebenfalls aktiv um Unternehmen werben werden.

Die Mehreinnahmen bei den juristischen Personen erlauben in den Planjahren weitere Steuerertrag bei den natürlichen Personen von 81 % (2026) auf 78 % (2027/28). Der Steuerertrag bei den natürlichen Personen ist darum - trotz mehr Einwohner - in der Tendenz leicht rückläufig.

## **Gesamtergebnis Erfolgsrechnung**

Der Finanzplan 2026 - 2028 ist geprägt von deutlich höheren Steuereinnahmen bei den juristischen Personen. Die erwarteten Steuereinnahmen der Unternehmen werden die Steuereinnahmen der natürlichen Personen deutlich übersteigen. Mit diesen Mehreinnahmen können einerseits weitere Steuerfussreduktionen bei den natürlichen Personen getätigt werden, andererseits können auch Vorfinanzierungen für zusätzliche, neue Infrastrukturen gebildet werden. Die Steuereinnahmen der juristischen Personen sind volatil als diejenigen der natürlichen Personen. Es sind wenige Unternehmen, welche den grössten Teil der Steuereinnahmen leisten. Zur Abfederung möglicher künftiger Steuerausfälle juristischer Personen (Klumpenrisiko) ist es sinnvoll in diesem Bereich finanzpolitische Reserven zu bilden.

Die Kostenseite ist geprägt von einem weiteren Anstieg der Sozialkosten sowie von höheren Bildungskosten. Diese Mehrkosten können dank der höheren Steuereinnahmen der juristischen Personen gut getragen werden. Trotz dieser erfreulichen Perspektiven wird der Gemeinderat aber auch in Zukunft darauf achten, dass die hohe Budgetdisziplin auf der Ausgabenseite beibehalten wird.

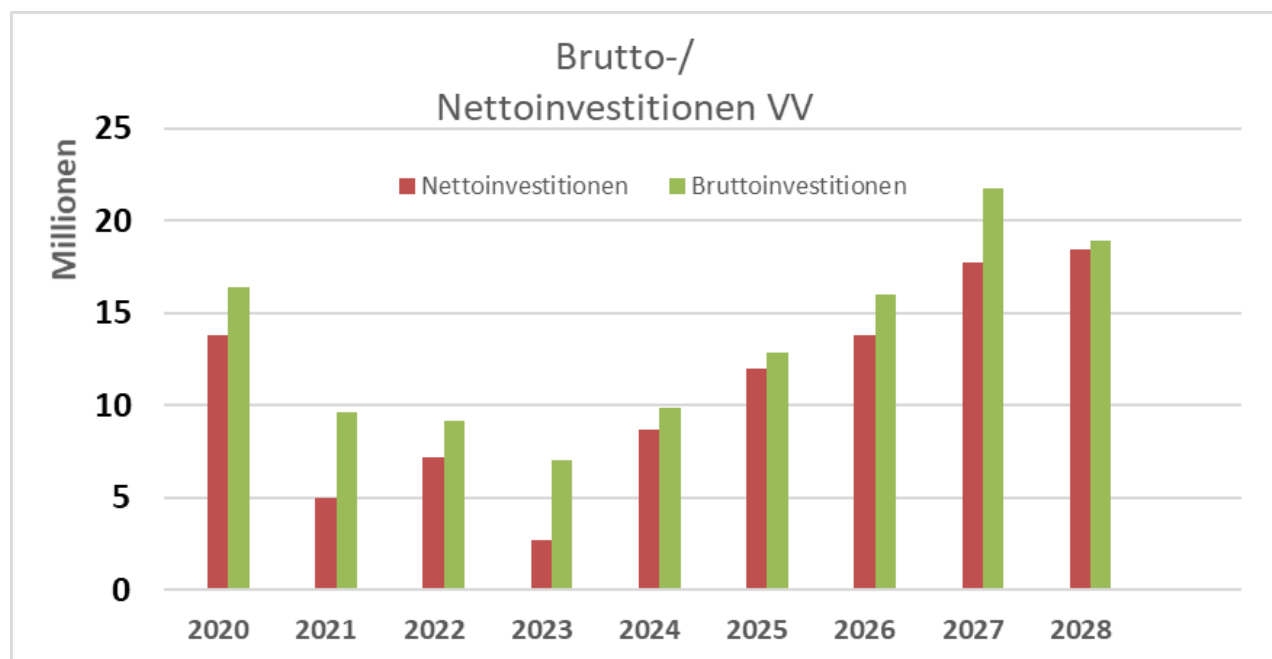
## 5. Nettoinvestitionen des Verwaltungsvermögens

Die drei Bereiche "Bildung" und "Verkehr" und "Allgemeine Verwaltung" prägen die Investitionsrechnung der Planjahre 2026 - 2028. Bei der Bildung sind es die Kindergartenprojekte sowie die Schulraumerweiterung, welche den grössten Teil der Investitionen ausmachen (Fr. 27 Mio.). Beim Verkehr schlagen hauptsächlich die Agglomerationsprogramme (FLAMA) zu Buche und in der Allgemeinen Verwaltung ist es die Weiterentwicklung des Kirchacker-Gevierts (Gemeindeverwaltung, Feuerwehr, etc.). Der Selbstfinanzierungsgrad liegt in den Planjahren zwischen 46 % (2027) und 58 % (2026).

Funktionale Gliederung		Budget 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	250'000.00	200'000.00	2'000'000.00	8'000'000.00
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG		89'000.00		
2	BILDUNG	3'331'100.00	7'097'200.00	13'175'500.00	6'798'000.00
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	1'580'000.00	70'000.00	70'000.00	70'000.00
6	VERKEHR	3'690'000.00	4'770'000.00	1'206'500.00	2'450'000.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	2'415'200.00	1'270'000.00	950'000.00	850'000.00
8	VOLKSWIRTSCHAFT	750'000.00	300'000.00	300'000.00	300'000.00
<b>Nettoinvestition</b>		<b>12'016'300.00</b>	<b>13'796'200.00</b>	<b>17'702'000.00</b>	<b>18'468'000.00</b>

### Investitionsvolumen 2020 - 2028

Die nachstehende Grafik zeigt die Entwicklung der Investitionsausgaben. Nach einer kurzen Phase der Konsolidierung in den Jahren 2021 - 2023 nehmen die Investitionen in den kommenden Jahren wieder deutlich zu, was den Finanzierungssaldo und die Verschuldung negativ beeinflussen.





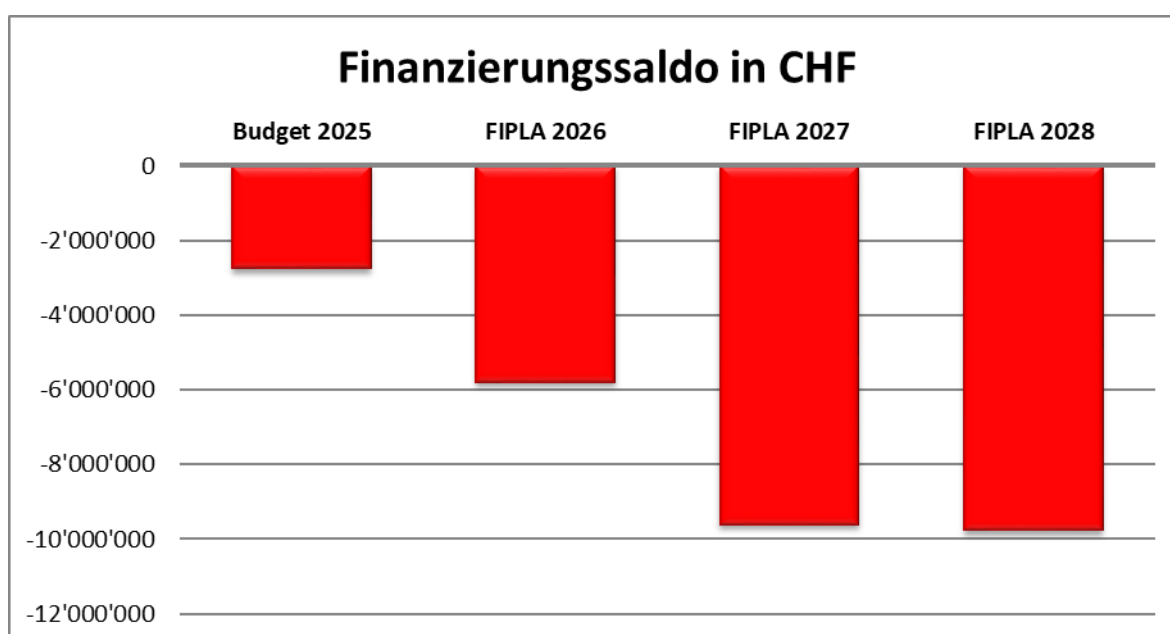
## 6. Finanzierung

### 6.1. Finanzierungssaldo

*Finanzierungssaldo: Der Finanzierungssaldo zeigt, ob die Investitionen selbst finanziert werden können.*

Finanzierungssaldo (inkl. Veränderung Fonds)	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
in Mio. Fr.	-2.762	-5.792	-9.609	-9.764

Die Bereiche Bildung (Investitionen > 27 Mio. Franken) und Verkehr (Investitionen > 8 Mio. Franken) belasten in den Planjahren 2026 - 2028 den Finanzierungssaldo negativ.



## 7. Finanzkennzahlen erster Priorität

### 7.1. Nettoverschuldungsquotient

*Nettoverschuldungsquotient: Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen, beziehungsweise wie viele Jahrest tranchen erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen.*

Nettoverschuldungsquotient	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
In %	26 %	37 %	54 %	71 %
<p>&lt; 100 % = gut            100 - 150 % = genügend            &gt; 150 % = schlecht            &gt; 250 % = Einschränkung der Investitionen            gem. Art. 6 Abs. 3 FHG</p>				

## 7.2. Selbstfinanzierungsgrad

*Selbstfinanzierungsgrad: Anteil der Nettoinvestitionen, der aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.*

Selbstfinanzierungsgrad	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
In %	77 %	58 %	46 %	47 %
<b>&gt; 100 % = ideal</b>				
<b>80 - 100 % = gut bis vertretbar</b>				
<b>50 - 80 % = problematisch</b>				
<b>&lt; 50 % = ungenügend</b>				

Aufgrund der zunehmenden Investitionen (siehe weiter oben) liegt der Selbstfinanzierungsgrad in den Planjahren 2026 - 2028 deutlich unter 100 %. Für einen gesunden Finanzhaushalt ist mittelfristig eine Selbstfinanzierung von mehr als 100 % anzustreben.

## 7.3. Zinsbelastungsanteil

*Zinsbelastungsanteil: Anteil des laufenden Ertrages, welcher durch den Nettozinsaufwand gebunden ist.*

Zinsbelastungsanteil	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
In %	0.22 %	0.33 %	0.56 %	0.74 %
<b>0 - 4 % = gut</b>				
<b>4-9 % = genügend</b>				
<b>&gt; 9 % = schlecht</b>				

Da Kapital wieder am Geldmarkt (Darlehen) zu beschaffen ist, nimmt dieser Satz ab 2026 zu.

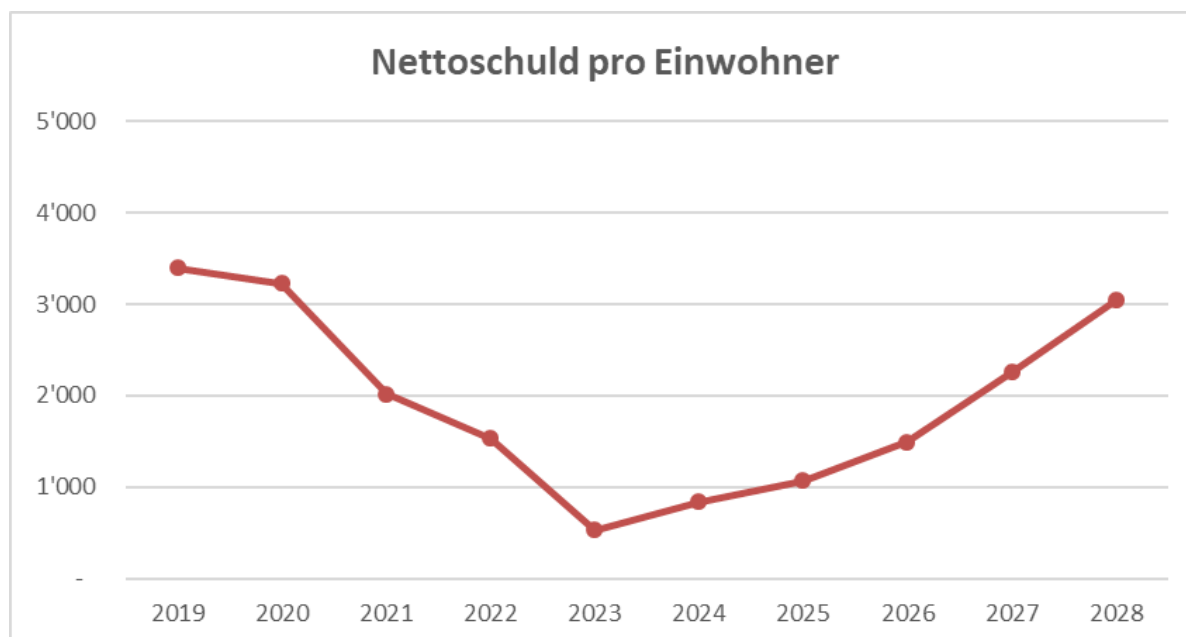
## 8. Finanzkennzahlen zweiter Priorität

### 8.1. Nettoschuld I pro Einwohnerin und Einwohner

*Nettoschuld I: Verschuldung pro Einwohnerin und Einwohner in Franken.*

Nettoschuld pro Einwohner	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Fr. / pro Kopf	1'070	1'491	2'260	3'041
< 0	= Nettovermögen			
0 - 1'000	= geringe Verschuldung			
1'001 - 2'500	= mittlere Verschuldung			
2'501 - 5'000	= hohe Verschuldung			
> 5'001	= sehr hohe Verschuldung			

Aufgrund der Zunahme der Investitionen, welche nicht aus eigener Kraft finanziert werden können, wird die Schuld pro Einwohnerin und Einwohner in den Planjahren entsprechend ansteigen.



## 8.2. Selbstfinanzierungsanteil

*Selbstfinanzierungsanteil: Anteil des Ertrages, welcher zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet werden kann.*

Selbstfinanzierungsanteil	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
In %	11.46 %	9.61 %	9.49 %	8.27 %
<b>&gt; 20 % = gut</b>				
<b>10 - 20 % = mittel</b>				
<b>&lt; 10 % = schlecht</b>				

## 8.3. Kapitaldienstanteil

*Kapitaldienstanteil: Mass für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten.*

Kapitaldienstanteil	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
In %	6.99 %	7.13 %	8.49 %	9.01 %
<b>bis 5 % = geringe Belastung</b>				
<b>5 - 15 % = tragbare Belastung</b>				
<b>&gt; 15 % = hohe Belastung</b>				

## 8.4. Bruttoverschuldungsanteil

*Bruttoverschuldungsanteil: Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation beziehungsweise der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.*

Bruttoverschuldungsanteil	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
In %	78 %	80 %	87 %	97 %
<b>&lt; 50 % = sehr gut</b>				
<b>50 - 100 % = gut</b>				
<b>100-150 % = mittel</b>				
<b>150 - 200 % = schlecht</b>				
<b>&gt; 200 % = kritisch</b>				

## 8.5. Investitionsanteil

*Investitionsanteil: Zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen (Bruttoinvestitionen).*

Investitionsanteil	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
In %	16 %	18 %	23 %	20 %
<b>&lt; 10 % = niedrig</b>				
<b>10-20 % = mittel</b>				
<b>20-30 % = hoch</b>				
<b>&gt; 30 % = sehr hoch</b>				

## 9. Zusätzliche Kennzahlen

### 9.1. Steuerfuss

Steuerfuss	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Natürliche Personen	83 %	81 %	78 %	78 %
Juristische Personen	93 %	93 %	93 %	93 %

### 9.2. langfristige Fremdverschuldung

*Langfristige Fremdverschuldung: Darlehensschulden bei Dritten.*

Verschuldung (Darlehen)	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
In Mio. Fr.	39.0	42.0	49.0	57.0

Bis 2025 können Darlehen zurückbezahlt werden. In den Folgejahren muss aufgrund der hohen Investitionstätigkeit wieder Geld am Kapitalmarkt beschafft werden.

### 9.3. Eigenkapital

Entwicklung Eigenkapital	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
In Mio. Fr.	66.4	68.8	70.1	71.8

Das Eigenkapital wird unter anderem aufgrund der Vorfinanzierungen und Einlagen in die finanzpolitischen Reserven in den Planjahren leicht zunehmen.

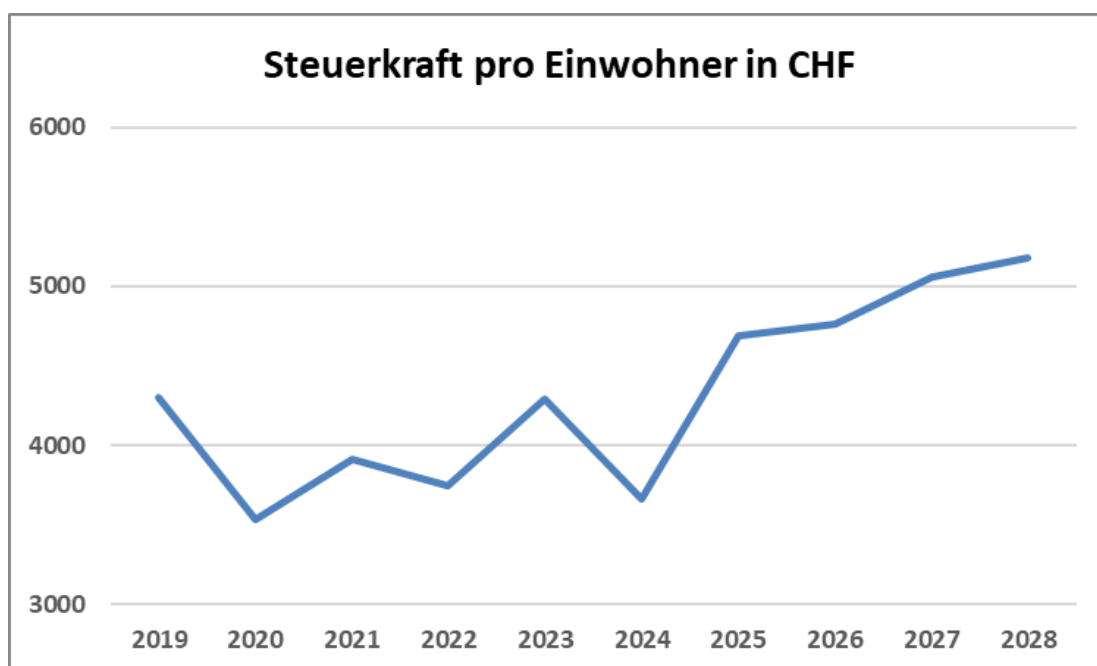
### 9.4. Steuerkraft

Steuerkraft pro Einwohner	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Fr. / pro Kopf	4'691	4'762	5'062	5'177

< 1'500	= sehr tief
1'500 - 2'000	= tief
2'000 - 2'500	= befriedigend
2'500 - 3'000	= gut
> 3'000	=sehr gut

Die Steuerkraft der Einwohnerinnen und Einwohner nimmt aufgrund der Entwicklung bei den juristischen Personen kontinuierlich zu.



## 10. Fazit

Die Einnahmenseite der Gemeinde wird immer stärker durch die Steuereinnahmen der juristischen Personen geprägt. Bis Ende der Finanzplanperiode werden diese deutlich höher sein als die Erträge der natürlichen Personen. Dank der attraktiven Steuerbedingungen und der Bemühungen der Wirtschaftsförderung geht der Gemeinderat davon aus, dass die hohen Steuererträge während einiger Jahren gesichert sind. Der Kanton (und damit auch die Gemeinden) haben im Moment sehr attraktive Rahmenbedingungen im Standortvergleich mit den nationalen und internationalen Mitbewerbern. Es ist aber davon auszugehen, dass die Mitbewerber nicht tatenlos zusehen werden, sondern ebenfalls aktiv um Unternehmen werben werden.

Die erwarteten Mehrkosten in den Bereichen Soziales und Bildung können dank der höheren Steuereinnahmen der juristischen Personen gut getragen werden. Die hohen Steuereinnahmen werden auf allen Seiten Begehrlichkeiten wecken. Umso wichtiger ist es, Mass zu halten und auf eine effizient und effektive Aufgabenerfüllung zu achten.

In den Jahren 2026 - 2028 sind umfangreiche Investitionen geplant. Einerseits werden die flankierenden Massnahmen zur Aufwertung des Strassenraums umgesetzt, andererseits werden verschiedene Schulbauten erstellt werden. Zudem wird auch die Neugestaltung des Kirchacker-Gevierts angegangen. Hier soll ein neues Verwaltungszentrum der Gemeinde mit weiteren Dienstleistungen wie Bibliothek, Familienzentrum, etc. entstehen. Selbstverständlich soll auch die Feuerwehr ein zeitgemässes Magazin erhalten.

Die Gesamtinvestitionen der Gemeinde von rund 50 Mio. Franken in den nächsten 3 Jahren sprengen die normale Finanzierungstätigkeit der Gemeinde und werden die laufenden Rechnungen der nächsten Jahrzehnte belasten. Mit Vorfinanzierungen können diese Lasten etwas abgefedert werden.

Es ist davon auszugehen, dass die Mehrerträge aus den Steuereinnahmen der juristischen Personen nicht immerzu zur Verfügung stehen werden. Die Mehrerträge sollten deshalb weitsichtig eingesetzt werden und zu einer weiteren nachhaltigen Attraktivierung des Standortes Neuhausen am Rheinfluss beitragen:

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass mit

- Steuersenkungen für natürlichen Personen
- sinnvoller und nachhaltiger Investitionspolitik (und entsprechenden Vorfinanzierungen)
- und gleichzeitiger Risikominimierung von erwarteten Steuerausfällen (mit Bildung finanzpolitischer Reserven)

die Attraktivität und Zukunftsfähigkeit der Gemeinde weiter gestärkt werden kann. Was im Budget gesagt wurde gilt auch im Finanzplan: Wir können optimistisch in die Zukunft schauen!

## 11. Anhang: Finanzplanung Investitionsrechnung

### 11.1. Übersicht Investitionsrechnung

INVESTITIONSRECHNUNG Übersicht	INV	Finanzplanung 2026		Finanzplanung 2027		Finanzplanung 2028	
		Finanzplanung 2026		Finanzplanung 2027		Finanzplanung 2028	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>Total</b>		16'025'200	2'829'000	21'780'500	4'678'500	18'918'000	450'000
<b>Nettoinvestition</b>		13'196'200		17'102'000		18'468'000	
<b>Allgemeine Verwaltung</b> <i>Total gem. Objektdetail</i>		200'000	-	2'000'000	-	8'000'000	-
<b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit</b> <i>Total gem. Objektdetail</i>		188'000	99'000	-	-	-	-
<b>Bildung</b> <i>Total gem. Objektdetail</i>		7'497'200	400'000	13'175'500	-	7'198'000	400'000
<b>Kultur, Sport &amp; Freizeit</b> <i>Total gem. Objektdetail</i>		1'570'000	1'500'000	1'570'000	1'500'000	70'000	-
<b>Gesundheit</b> <i>Total gem. Objektdetail</i>		-	-	-	-	-	-
<b>Soziale Wohlfahrt</b> <i>Total gem. Objektdetail</i>		-	-	-	-	-	-
<b>Verkehr</b> <i>Total gem. Objektdetail</i>		4'950'000	180'000	3'735'000	2'528'500	2'450'000	-
<b>Umweltschutz &amp; Raumordnung</b> <i>Total gem. Objektdetail</i>		1'320'000	50'000	1'000'000	50'000	900'000	50'000
<b>Volkswirtschaft</b> <i>Total gem. Objektdetail</i>		300'000	-	300'000	-	300'000	-
<b>Finanzen &amp; Steuern</b> <i>Total gem. Objektdetail</i>		-	600'000	-	600'000	-	-
<b>Summe</b>		16'025'200	2'829'000	21'780'500	4'678'500	18'918'000	450'000

### 11.2. Details Investitionsrechnung

0 Allgemeine Verwaltung			Finanzplanung 2026		Finanzplanung 2027		Finanzplanung 2028	
			Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>Total</b>			200'000	-	2'000'000	-	8'000'000	-
<b>Netto</b>			200'000		2'000'000		8'000'000	
		Bruttobetrag INV						
Entwicklung Areal Gemeindehaus/Verwaltungsgebäude/Platz für alli (Proj)		300'000 0155	200'000					
Umsetzung Projekt Arealentwicklung Verwaltung/Feuerwehr/Platz für alli		15'000'000 0183		2'000'000		8'000'000		
Inhouse Mobile Installation Werkhof und Bürogebäude Chlaffental		90'000 0184						
Sanierung Heizung Schützenhaus und Wohnung (Fenster, Küche, etc.)		150'000 0185						
<b>Summe</b>			200'000	-	2'000'000	-	8'000'000	-
<b>1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit</b>								
			Finanzplanung 2026		Finanzplanung 2027		Finanzplanung 2028	
			Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>Total</b>			188'000	99'000	-	-	-	-
<b>Netto</b>			89'000		-		-	
		Bruttobetrag INV						
Mannschaftstransporter/AS Fahrzeug		250'000 1004						
Feuerwehr NOK: Verkehrsfahrzeug		107'000 1006	107'000	75'000				
Feuerwehr NOK: Mannschaftstransporter		81'000 1007	81'000	24'000				
<b>Summe</b>			188'000	99'000	-	-	-	-



2 Bildung		Finanzplanung 2026		Finanzplanung 2027		Finanzplanung 2028	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>Total</b>		7'497'200	400'000	13'175'500	-	7'198'000	400'000
<b>Netto</b>		<b>7'097'200</b>		<b>13'175'500</b>		<b>6'798'000</b>	
	Bruttobetrag						
	Objekt						
	IN/						
	0011	177'200		175'500		198'000	
	2016					200'000	
	2027						
	2013	5'000'000		6'000'000		4'000'000	
	2014	2'000'000		5'000'000		2'000'000	
	2022						
	2028		400'000				
	2024						
	2029	200'000		2'000'000		800'000	400'000
	2035						
	2036						
	2037						
	2038						
	2039						
	2041						
	2042						
	2043						
	2044	120'000					
	2045						
	2046						
<b>Summe</b>		<b>7'497'200</b>	<b>400'000</b>	<b>13'175'500</b>	<b>-</b>	<b>7'198'000</b>	<b>400'000</b>
3 Kultur, Sport und Freizeit		Finanzplanung 2026		Finanzplanung 2027		Finanzplanung 2028	
<b>Total</b>		1'570'000	1'500'000	1'570'000	1'500'000	70'000	-
<b>Netto</b>		<b>70'000</b>		<b>70'000</b>		<b>70'000</b>	
	Bruttobetrag						
	Objekt						
	IN/						
	3015						
	3016	1'500'000	1'500'000	1'500'000	1'500'000		
	3012						
	3013						
	3020						
	3014						
	3017	70'000		70'000		70'000	
	3018						
	3019						
	3021						
	3022						
	3023						
	3024						
<b>Summe</b>		<b>1'570'000</b>	<b>1'500'000</b>	<b>1'570'000</b>	<b>1'500'000</b>	<b>70'000</b>	<b>-</b>
6 Verkehr		Finanzplanung 2026		Finanzplanung 2027		Finanzplanung 2028	
<b>Total</b>		4'950'000	180'000	3'735'000	2'528'500	2'450'000	-
<b>Netto</b>		<b>4'770'000</b>		<b>1'206'500</b>		<b>2'450'000</b>	
	Bruttobetrag						
	Objekt						
	IN/						
	0110	250'000		250'000		250'000	
	6038						
	6026						
	6039						
	6040	1'450'000	550'000				
	6046	525'000	50'000				
	6048	66'000	180'000				
	6049	85'000					
	6050	190'000					
	6052	70'000					
	6053	320'000					
	6059	100'000	100'000				
	6054	100'000		100'000		100'000	
	6058	3'200'000	1'000'000	2'100'000	1'280'000		
	6020	730'000					
	6021	440'000					
	0063	2'500'000	1'900'000		1'000'000		
	6031	975'000	400'000	575'000			
	6032	460'000	50'000	410'000	178'500		
	6006	830'000					
	6019	500'000	500'000		70'000		
	6022	850'000					
	6055	1'550'000	50'000				
	6056	350'000		50'000		1'500'000	
	6057	3'300'000				100'000	
	6047	750'000		250'000		500'000	
<b>Summe</b>		<b>4'950'000</b>	<b>180'000</b>	<b>3'735'000</b>	<b>2'528'500</b>	<b>2'450'000</b>	<b>-</b>

7 Umwelt & Raumplanung	Finanzplanung 2026		Finanzplanung 2027		Finanzplanung 2028	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>Total</b>	1'320'000	50'000	1'000'000	50'000	900'000	50'000
<b>Netto</b>	<b>1'270'000</b>		<b>950'000</b>		<b>850'000</b>	
Investitionen Wasserwerke	400'000		400'000		400'000	
<b>Kanalisation &amp; Entsorgung</b>						
Kanalisationen Sanierungen allgemein	500'000		500'000		500'000	
Kanalsanierungen gem. GEP	500'000					
Sanierung Röti-Kanal Flurlingerweg	350'000					
Sanierungen Kanal in EVNH Strassen						
Anschlussgebühren Abwasser		50'000		50'000		50'000
Anteil (18.71 %) Investitionen ARA Röti - Abschreibung 15 Jahre						
Anteil (18.71 %) Investitionen ARA Röti - Abschreibung 40 Jahre	120'000		100'000			
Unterführcontaineranlagen	100'000					
Renaturierung Elefantenplatz	170'000					
Umbau Recyclingplatz im Werkhof	150'000					
<b>Friedhof</b>						
Grabfeldräumung A-12 und Wegeerneuerung	65'000					
<b>Summe</b>	<b>1'320'000</b>	<b>50'000</b>	<b>1'000'000</b>	<b>50'000</b>	<b>900'000</b>	<b>50'000</b>
<b>8 Volkswirtschaft</b>	Finanzplanung 2026		Finanzplanung 2027		Finanzplanung 2028	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>Total</b>	300'000	-	300'000	-	300'000	-
<b>Netto</b>	<b>300'000</b>		<b>300'000</b>		<b>300'000</b>	
Investitionen Gaswerk	300'000		300'000		300'000	
<b>Summe</b>	<b>300'000</b>	<b>-</b>	<b>300'000</b>	<b>-</b>	<b>300'000</b>	<b>-</b>
<b>9 Finanzen und Steuern</b>	Finanzplanung 2026		Finanzplanung 2027		Finanzplanung 2028	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>Total</b>	-	600'000	-	600'000	-	-
<b>Netto</b>	<b>-600'000</b>		<b>-600'000</b>		<b>-</b>	
<b>Grundstückverkäufe:</b>						
Verkauf Grundstück Birchstrasse GB Nr. 3072						
Chlaffentalstrasse, GB 2396						
Tobelacker, GB 74 (9'175 m2)		600'000		600'000		
<b>Summe</b>	<b>-</b>	<b>600'000</b>	<b>-</b>	<b>600'000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>